

DEUTSCHLAND GEGEN DARMKREBS - 50.000 Stimmen retten Menschenleben!

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Petition „Vorsorge/Rehabilitation – Bevölkerungsbezogenes Einladungsverfahren für Darmkrebs-Screening vom 07.10.2009“ der Felix Burda Stiftung und der Stiftung LebensBlicke an den Deutschen Bundestag mit folgender Forderung:

„Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass für das Darmkrebs-Screening flächendeckend ein bevölkerungsbezogenes Einladungsverfahren eingeführt wird. Ab dem Alter von 50 Jahren sollten alle Bürger zu einem Beratungsgespräch und einer Darmkrebs-Vorsorgeuntersuchung eingeladen werden. Personen mit familiär erhöhtem Risiko für diese Krebserkrankung sollten über risikoangepasste Maßnahmen beraten werden. Ziel ist es, die Häufigkeit und Sterblichkeit von Darmkrebs deutlich zu senken.“

Begründung:

- I. Erfahrungen mit sog. organisierten Screening Verfahren, zeigen, dass sich die Teilnehmeraten durch ein solches Vorgehen sehr rasch steigern lassen. Das belegen z.B. die Ergebnisse des deutschen Brustkrebs- Screenings, sowie die Ergebnisse des Ende 2008 im Saarland eingeführten bevölkerungsbezogenen Einladungsverfahrens für das Darmkrebs-Screening.
- II. Das sog. organisierte Screening ist darüber hinaus das einzige Verfahren, das sicherstellt, dass die gesamte Zielgruppe erreicht wird.
- III. Im Rahmen des Nationalen Krebsplans ist von Experten ein fachübergreifend konsentiertes Zielepapier für die Verbesserung des Darmkrebs Screenings erarbeitet worden. Als Maßnahmen werden darin u. a. die Einführung eines flächendeckenden organisierten Einladungsverfahrens empfohlen. An der Erarbeitung des Zielepapiers waren die beiden o. g. Stiftungen maßgeblich beteiligt.

Bitte alle Felder in Blockschrift leserlich ausfüllen und eigenhändig unterschreiben!

	NAME	VORNAME	STRASSE, NR	PLZ, WOHNORT IN BRD	UNTERSCHRIFT
1					
2					
3					
4					
5					

Die ausgefüllte Unterschriftenliste bitte in einem ausreichend frankierten Briefumschlag an DEUTSCHER BUNDESTAG, Sekretariat des Petitionsausschusses, Platz der Republik 1, 11011 Berlin senden. Die Unterschriftenlisten werden ausschließlich zur Einreichung beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages verwendet.

DEUTSCHLAND GEGEN DARMKREBS - 50.000 Stimmen retten Menschenleben!

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Petition „Vorsorge/Rehabilitation – Bevölkerungsbezogenes Einladungsverfahren für Darmkrebs-Screening vom 07.10.2009“ der Felix Burda Stiftung und der Stiftung LebensBlicke an den Deutschen Bundestag mit folgender Forderung:

Bitte alle Felder in Blockschrift leserlich ausfüllen und eigenhändig unterschreiben!

	NAME	VORNAME	STRASSE, NR	PLZ, WOHNORT IN BRD	UNTERSCHRIFT
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					

Die ausgefüllte Unterschriftenliste bitte in einem ausreichend frankierten Briefumschlag an DEUTSCHER BUNDESTAG, Sekretariat des Petitionsausschusses, Platz der Republik 1, 11011 Berlin senden. Die Unterschriftenlisten werden ausschließlich zur Einreichung beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages verwendet.

DEUTSCHLAND GEGEN DARMKREBS - 50.000 Stimmen retten Menschenleben!

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Petition „Vorsorge/Rehabilitation – Bevölkerungsbezogenes Einladungsverfahren für Darmkrebs-Screening vom 07.10.2009“ der Felix Burda Stiftung und der Stiftung LebensBlicke an den Deutschen Bundestag mit folgender Forderung:

Bitte alle Felder in Blockschrift leserlich ausfüllen und eigenhändig unterschreiben!

	NAME	VORNAME	STRASSE, NR	PLZ, WOHNORT IN BRD	UNTERSCHRIFT
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					

Die ausgefüllte Unterschriftenliste bitte in einem ausreichend frankierten Briefumschlag an DEUTSCHER BUNDESTAG, Sekretariat des Petitionsausschusses, Platz der Republik 1, 11011 Berlin senden. Die Unterschriftenlisten werden ausschließlich zur Einreichung beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages verwendet.

